

Service

Notdienste

Rettungsdienst (Notarzt/Krankenwagen) ☎ 112

Ärztlicher Bereitschaftsdienst
(außerhalb der regulären Praxis-Zeiten) ☎ 116 117

Apotheken

- 02.11. Apotheke im West Erding Park,
Johann-Auer-Str. 4 ☎ 22 73 60
- 03.11. Sempt-Apotheke, Gestüttring 19 ☎ 8 57 99
- 04.11. Apotheke am Schönen Turm,
Landshuter Str. 9 ☎ 8 44 77
- 05.11. Campus Apotheke, Bajuwarenstr. 7 ☎ 2 29 15 43
- 06.11. Park-Apotheke, Liegnitzer Str. 18 ☎ 90 23 06
- 07.11. Stadt-Apotheke, Lange Zeile 4 ☎ 1 47 54
- 08.11. Rivera Apotheke, Rivera-Str. 7 ☎ 1 41 29
- 09.11. Marien-Apotheke, Ismaninger Str. 5a,
Moosinning ☎ 08123/9 30 90
- 10.11. Rathaus-Apotheke, Landshuter Str. 2 ☎ 4 86 14
- 11.11. Fuchs-Apotheke, Zugspitzstr. 57 ☎ 4 88 22
- 12.11. Rathaus-Apotheke im Sempt-Park,
Pretzener Straße 10 ☎ 227 69 22
- 13.11. Rosen-Apotheke, Hauptstraße 39,
Oberding ☎ 8 40 44
- 14.11. Johannes-Apotheke,
Friedrich-Fischer-Str. 7 ☎ 1 36 06
- 15.11. Apotheke im West Erding Park,
Johann-Auer-Str. 4 ☎ 22 73 60
Tassilo-Apotheke, Münchner Str. 18,
85467 Niederneuching ☎ 08123/88 90 914

Der Bereitschaftsdienst beginnt jeweils um 8 Uhr und reicht bis zum nächsten Tag um 8 Uhr.

Zahnärzte:

- 04./05.11. Jochen Schubert, Bajuwarenstr. 7,
85435 Erding ☎ 08122/92000
- 11./12.11. Dr. Alexander Thoma, Bürgermeister-Strobl-Str. 2,
85459 Berglern ☎ 08762/729012

Die Zahnärzte sind an Samstagen, Sonn- und Feiertagen von 10 bis 12 Uhr und von 18 bis 19 Uhr in den Praxen anwesend. Außerhalb der Sprechzeiten besteht Ruf- und Behandlungsbereitschaft.

Störungen der Versorgung

ÜBERLANDWERK
ERDING GmbH & Co. KG Strom ☎ 407-112

ERDGASVERSORGUNG
ERDING GmbH & Co. KG Erdgas ☎ 97 79-0

WASSERVERSORGUNG
ERDING GmbH & Co. KG Wasser ☎ 407-112

Geowärme-Heizwerk ☎ 900 104
Bei Störungen in der hauseigenen Versorgungstechnik ist der Installateur zu verständigen.

Wertstoffhöfe:

- Rennweg 29:
Montag bis Freitag 14 – 18 Uhr, Samstag 9 – 14 Uhr
- Wendelsteinstraße/Kapellenstraße: Mittwoch und Freitag
15 – 18 Uhr, Samstag 9 – 12 / 9 – 14 Uhr

IMPRESSUM 32. Jahrgang
Erscheinungsweise: Donnerstags, 14tägig
Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt:
Stadtverwaltung Erding, Telefon 0 81 22 / 4 08 - 2 05
Herstellung und Vertrieb:
SEMPT-KURIER GmbH, Erding, Telefon 0 81 22 / 97 94 - 0
Auflage: 14.000 Exemplare

Jazz Tage-Interview mit Adjiri Odametey

Sonne macht fröhlich – und musikalisch

Mit Sicherheit hat Adjiri Odametey die Musik im Blut, wie es so schön heißt. Denn schon als Kind habe er sein Talent entdeckt, sagt der Ghanaer im Interview und erklärt auch, warum afrikanische Musik so fröhlich und beschwingt klingt. Eine wichtige Rolle spielt übrigens das Wetter. Den Beweis treten er und seine Band dann bei der Jazz Tage-Matinee am Sonntag an, die traditionell der Weltmusik gewidmet ist.

Herr Odametey, was sind die großen Unterschiede zwischen afrikanischer und europäischer Musik?

Adjiri Odametey: Afrikanische Musik ist rhythmusbetonter, weil den Hintergrund eigentlich immer Percussion bildet. Bei der europäischen Musik steht eher die Melodie im Vordergrund. Ein weiterer Unterschied ist die Einbindung

der Musik in den Alltag. In Europa begleitet einen Musik, aber eher passiv im Radio etc. In Afrika wird viel im Alltag – zum Beispiel bei der Arbeit – gesungen, das gehört einfach dazu.



Afrikaner wirken oft fröhlicher als Europäer. Stimmt das oder ist es nur ein Klischee? Und wenn es stimmt, warum ist das so?

Adjiri Odametey: Ein wichtiger Faktor ist sicherlich das andere Klima: In Afrika ist es meist so warm, dass man sich größtenteils im Freien aufhält, dadurch trifft man sich, man hat viel Kontakt miteinander, spricht und lacht zusammen. Daher wirken die Menschen aus Afrika vielleicht fröhlicher und kontaktfreudiger.

Wann haben Sie Ihr musikalisches Talent entdeckt und wie es weiterentwickelt?

Adjiri Odametey: Ich habe schon als ganz kleiner Junge Musik gemacht und Erwachsenen vorgetrommelt. Ich habe damals so viel Beifall erhalten, dass mich das als Kind ermutigt hat, weiterzumachen. Als ich in der Schule Preise gewonnen habe oder auf Tourneen eingeladen wur-



Adjiri Odametey bringt afrikanisches Lebensgefühl nach Erding.

de, war ich natürlich unglaublich motiviert. Nach dem Abitur habe ich dann Musik in Ghana studiert und konnte als Profi-Musiker arbeiten – und mich so musikalisch immer weiterentwickeln.

Interview: Christian Wanninger

Aus dem Stadtrat

Sitzungstermine November

- 02.11. Stadtentwicklungs-, Umwelt- u. Verkehrsausschuss
07.11. Planungs- und Bauausschuss
14.11. Verwaltungs- und Finanzausschuss
28.11. Stadtrat
30.11. Stadtentwicklungs-, Umwelt- u. Verkehrsausschuss
Die Sitzungen finden im Sitzungssaal des Erdinger Rathauses (3. Stock), Landshuter Straße 1, statt. Beginn ist um 17.45 Uhr. Änderungen vorbehalten.

STADTHALLE
ERDING

BERND STELTER



MEIN LETZTER
WEG

Vorsorge zu Lebzeiten

Infotage mit
begleitender Fachmesse

Freier Eintritt

Sa./So., 25./26. 11. 2017, täglich 11-17 Uhr

Mittwoch, 29. 11. 2017, 20 Uhr

KARTENVERKAUF am Alois-Schießl-Platz:

Montag / Mittwoch / Freitag 15 - 18 Uhr · Dienstag und Donnerstag 10 - 12 Uhr

Telefonische Bestellung und Versand: 0 81 22 - 99 07 12

Weitere Infos unter: www.stadthalle-erding.de oder auf Facebook



TICKETS
08122 - 99 07 12
www.stadthalle-erding.de

Stadtwerke Erding GmbH/ Überlandwerk Erding GmbH & Co. KG

125 Jahre Stromversorgung in Erding

Der 18. September 1892 war ein Meilenstein in der Geschichte der Stadtwerke Erding (SWE): An diesem Tag ging das örtliche Stromnetz mit 97 Straßenlaternen und 278 Lampen in Betrieb.

Festaufakt am 12. Oktober

125 Jahre später hat die Überlandwerk Erding GmbH & Co. KG, eine Tochtergesellschaft der Stadtwerke, nun zur Jubiläumsfeier geladen. Rund 120 Gäste, darunter Umweltministerin Ulrike Scharf, Stadt- und Aufsichtsräte, Großkunden, Lieferanten, Bürgermeister der Konzessionsgemeinden und ehemalige SWE-Geschäftsführer, zelebrierten das Jubiläum auf dem Firmengelände des Betriebshofs an der Rudolf-Diesel-Straße. In der eigens dafür aufgestellten Urweisse-Hüttln erlebten die Gäste mit Kabarettist Alfred Mittermeier und der Band Ledawix einen unterhaltsamen Abend. Oberbürgermeister und Aufsichtsratsvorsitzender Max Gotz erinnerte in diesem Zusammenhang an die Erfolgsgeschichte der SWE, an der Mitarbeiter und Bürger gleichermaßen beteiligt seien.



v.l. Oberbürgermeister Max Gotz, Umweltministerin Ulrike Scharf und Christopher Ruthner (Geschäftsführer).

Tag der offenen Tür am 15. Oktober

Einen Tag nach dem Familien-Mitarbeiterfest fand der Tag der offenen Tür statt. Zahlreiche Bürger sind der Einladung in die Rudolf-Diesel-Straße am Kirtasonntag gefolgt. Dort standen ihnen kompetente Mitarbeiter bei Fragen rund um das Thema Energie zur Seite und gewährten durch Live-Vorführungen Einblicke in die Tätigkeiten eines Elektrikers. Hierzu gehörte auch die Fahrt mit der 18 Meter hohen

Hebebühne, von der man den Westen Erdings aus der Vogelperspektive bewundern konnte. Der Auftritt der Ballettschule „DanceVille“ sorgte ebenso für Begeisterung wie die Vorführung der „Obadeanga Schuhplattler“ und das Puppentheater mit Beate Welsch.



Elektriker des Überlandwerks Erding gewährten Einblicke in ihren Aufgabenbereich.

Stadtwerke Erding GmbH/ Freizeitanlagen

Am Freitag den 20. Oktober 2017 traten die Erdinger Gladiators in der Bayernliga gegen die Black Hawks aus Passau an. Beim Eintritt in die Eishalle erhielt jeder Zuschauer eine Fanklatsche mit einer Losnummer. Die Stadtwerke Erding wollen die Erdinger Gladiators zusätzlich unterstützen und haben sich dazu entschlossen, den Verein wieder mit insgesamt vier Dauerkarten für die Eishockeysaison 2017/2018 zu sponsern. Bei der Auslosung in der ersten Drittelpause standen dann die Gewinner fest. Wir wünschen viel Spaß bei den Spielen und den Gladiators eine erfolgreiche Saison!



v.l.n.r.: Christopher Ruthner (Geschäftsführer), Stephanie Rieder (Marketing), Gewinner Christian Gentele, Diana Bonitz, Jan Brockmüller, Karl-Heinz Huber, Rainer Sabus (Abteilungsleiter Eishockey TSV Erding).

Redaktion SWE/EGE/ÜE/WVE: Christopher Ruthner (verantw.)

Bürgerversammlungen

Die Bürgerversammlung für Altenerding findet am Donnerstag, 9. November, im Vereinsheim der Edelweiß-Schützen Pretzen (Tannenstraße 38) statt, für Klettham am Donnerstag, 16. November, im Pfarrsaal St. Vinzenz in der Vinzenzstraße. Beginn ist jeweils um 19.30 Uhr. Neben der Diskussion mit allen interessierten Bürgerinnen und Bürgern gibt Oberbürgermeister Max Gotz Infos über die Finanzlage der Stadt und die Stadtentwicklung. Außerdem stehen die bedeutenden Hoch-, Tief- und Landschaftsbauprojekte auf den Tagesordnungen. In Pretzen werden außerdem langjährige Altenerdinger Feuerwehrler geehrt.

Auf dem Weg zum Lebenskünstler

Die Autorin Christa Spannbaumer kommt am Dienstag, 28. November, um 19.30 Uhr in die Stadtbücherei Erding und versucht, den Lebenskünstler in uns zu wecken. Ihr zufolge schlummert er in jedem und wartet nur darauf, ins Leben gerufen zu werden. Obwohl das Leben schön sei, ließen sich Menschen zu häufig von den Widrigkeiten des Alltags niederdrücken, sagt die Berliner Autorin und erklärt, wie man zu einer Haltung gelangt, die Lebensfreude, Wohlbefinden und Zuversicht stärkt. Christa Spannbaumer nimmt an diesem Abend die großen und kleinen Freuden des Lebens gezielt in den Blick. Sie gibt Impulse für ein gelingendes Leben und erläutert in ihrem Vortrag praktische Übungen der Lebenskunst für den Alltag. Die Lesung findet im Rahmen des Monats der Spiritualität in Kooperation mit dem Katholischen Bildungswerk Erding statt. Karten kosten acht Euro und sind bereits in der Stadtbücherei zu bekommen.

Vorlesetag in der Stadtbücherei

Die Stadtbücherei Erding beteiligt sich am Freitag, 17. November, am bundesweiten Vorlesetag. Um 15.30 Uhr wird das Buch „Pippilothek???“ in deutscher, englischer und französischer Sprache, um 16.30 Uhr in deutscher, türkischer und arabischer Sprache vorgelesen. Es ist die Geschichte eines hungrigen Fuchses, den der Aufenthalt in der Bücherei zu einem begeisterten Bücherfreund macht. Die Bilder werden mittels Beamer an die Wand projiziert, so dass alle Kinder die Geschichte gut mitverfolgen können. Die Veranstaltung richtet sich an Kinder ab vier Jahre, der Eintritt ist frei.

Aus dem Einwohneramt

Das Einwohneramt der Stadt Erding registrierte im Monat September 2017

- 266 Anmeldungen
- 273 Abmeldungen
- 128 Ummeldungen
- 34 Geburten
- 12 Sterbefälle
- 28 Eheschließungen

Einwohnerzahl: 38 444 (eigene Fortschreibung)

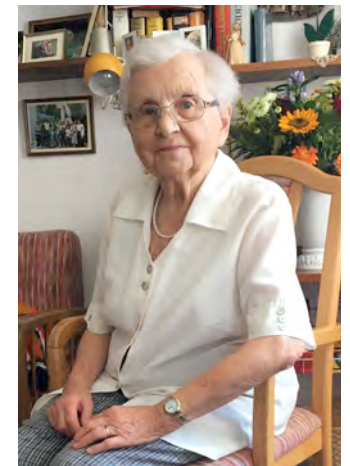


Museum Franz Xaver Stahl geöffnet

Das Museum Franz Xaver Stahl in der Landshuter Straße 31 in Erding ist am Sonntag, 5. November, von 14 bis 17 Uhr bei freiem Eintritt geöffnet. Das Künstleratelier Stahls ist im originalen Zustand erhalten; das letzte unvollendet gebliebene Gemälde auf der Staffelei ist neben Pinsel und Farbtuben zu besichtigen und selbst die geliebten Zigarillos liegen noch im Aschenbecher auf dem Arbeitstisch. Im Erdgeschoss ist noch bis Ende November die Grafikausstellung „Zur Erinnerung – Aus dem grafischen Werk Franz Xaver Stahls“ zu sehen. Sie beinhaltet bunte, lustige Zeichnungen aus der Kunstgewerbeschule, humorige Grafiken aus der Akademiezeit, Radierungen, Werbegrafik, Skizzenblätter, frühe Federzeichnungen, Illustrationen für Bücher und meisterhafte Tierzeichnungen aus 70 Jahren Schaffenszeit.

Elisabeth Kowoll im Erzählcafé

Nach Hermann Kraus, Marianne Rötzer und Altbürgermeister Gerd Vogt ist beim kommenden Erzählcafé im Museum Erding am Dienstag, 14. November, von 17 bis 18.30 Uhr eine weitere beeindruckende Lebensgeschichte zu hören: Elisabeth Kowoll, Jahrgang 1926, erzählt über ihre Flucht als junges Mädchen aus Oberschlesien nach Erding und das



Elisabeth Kowoll

Ankommen in der neuen Heimat in Bayern. Beruflich fand sie diese im Landratsamt Erding, wo sie die Vorzimmerdame der drei Landräte Dr. Herbert Weinberger, Simon Weinhuber und Dr. Hans Zehetmair war. Bis ins hohe Alter ist Elisabeth Kowoll ehrenamtlich engagiert. Der Eintritt kostet vier Euro und enthält eine Tasse Kaffee oder Tee. Weil die Sitzplätze begrenzt sind, ist eine Anmeldung beim Katholischen Bildungswerk (KBW) Erding unter der Telefon-Nummer 08122/1606 oder der E-Mail info@kbw-erding.de unbedingt nötig. Das Museum Erding ist barrierefrei.

Öffentliche Bekanntmachungen

- Die Widmung einer Teilfläche des öffentlichen Feld- und Waldwegs im Almfeld wird mit Wirkung zum 1. Dezember 2017 eingezogen.
- Es wird beabsichtigt, die Widmung einer Teilfläche des öffentlichen Feld- und Waldwegs am Sandgrubenfleck, Teil der Fahrt von der Melkstatt nach Siglfing, einzuziehen.
- Die Aufhebung der Bebauungspläne Nummern 54.2 und 54.3 für das Gebiet südlich der Eschenstraße in Pretzen ist seit der Bekanntmachung am 26. Oktober 2017 rechtsverbindlich.

Auf die amtliche Bekanntmachung an den Amtstafeln sowie auf der Stadt-Homepage www.erding.de unter „Öffentliche Bekanntmachungen“ wird hingewiesen.